Ressort: Politik

CDU-Außenexperte beklagt schleppende Reformen in Osteuropa

Brüssel, 24.11.2017, 02:00 Uhr

GDN - Der EU-Außenpolitiker David McAllister (CDU) hat eine gemischte Bilanz des EU-Partnerschaftsprogramms mit sechs östlichen Nachbarstaaten gezogen. Vor einem Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs am Freitag in Brüssel sagte McAllister den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Freitag), es seien in den letzten Jahren auf vielen Feldern Fortschritte erzielt worden - etwa durch Freihandelszonen, mit denen die Ukraine, Georgien und Moldau vom Handel mit der EU profitieren könnten.

Zugleich beklagte McAllister aber: "Notwendige Reformen kommen nur schleppend voran. Die Region ist weiterhin von großer Instabilität geprägt, wie nachbarschaftliche Spannungen, Menschenrechtsverstöße, Korruption oder Verletzungen der Medienfreiheit verdeutlichen." Die politische Wirklichkeit habe gezeigt, dass das System der Anreize in dem Partnerschaftsprogramme "teilweise missverstanden oder ignoriert worden sei". Der Vorsitzende des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten des EU-Parlaments betonte mit Blick auf russische Vorbehalte: "Das Projekt war nie als konfrontative Maßnahme gegen Russland konzipiert." Am Freitag kommen die Staats- und Regierungschefs der EU und der sechs östlichen Partnerstaaten Armenien, Aserbaidschan, Weißrussland, Georgien, Moldau und Ukraine zu einem Gipfel zusammen, um zu beraten, wie die Zusammenarbeit weiter ausgebaut werden kann. Das Projekt der Östlichen Partnerschaft war 2008 ins Leben gerufen worden, um die Beziehungen der EU zu ihren östlichen Nachbarn zu stärken.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-98109/cdu-aussenexperte-beklagt-schleppende-reformen-in-osteuropa.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com